



**Mehr Wert.
Mehr Vertrauen.**



TOMORROW

WIR HABEN ES IN DER HAND

INHALT

Visionen für die Welt von morgen: Sechs ausgewählte Themen zeigen, wo sich TÜV SÜD aktiv einbringt – für seine Kunden, für die Gesellschaft oder ganz konkret im eigenen Unternehmen. Mehr Infos zum Lesen und Ansehen gibt's im Online-Geschäftsbericht.

Innovationen, die uns bewegen

- 04 KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
- 06 KREISLAUFWIRTSCHAFT
- 10 ERNEUERBARE ENERGIEN
- 14 MEDIZINPRODUKTE

Wie wir selbst Flagge zeigen

- 08 GESUNDE MITARBEITENDE
- 09 GUTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG



www.geschaeftsbericht.tuvsud.com



Die Zukunft liegt in unseren Händen:
Wir gestalten aktiv die Welt von morgen –
mit Zuversicht und Optimismus, trotz aller
Krisen. Denn weltweit arbeiten Menschen
an Lösungen für globale Herausforderungen.
Eine nachhaltige Energieversorgung,
funktionierende Kreislaufwirtschaften
oder die Möglichkeiten der künstlichen
Intelligenz bieten große Chancen für eine
bessere Zukunft. TÜV SÜD ist dabei!



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ KANN
ICH IHR
VERTRAUEN?

Künstliche Intelligenz (KI) nimmt immer mehr Raum in unserem Leben ein. Die Frage ist, wie wir damit umgehen und wie wir sicherstellen, dass wir ihr vertrauen können.



Die passende KI im Hintergrund sorgt für smarte Einkaufserlebnisse beim Online-Shopping.

Die Gesichtserkennung von Smartphones ist eine typische Alltagsanwendung von KI.

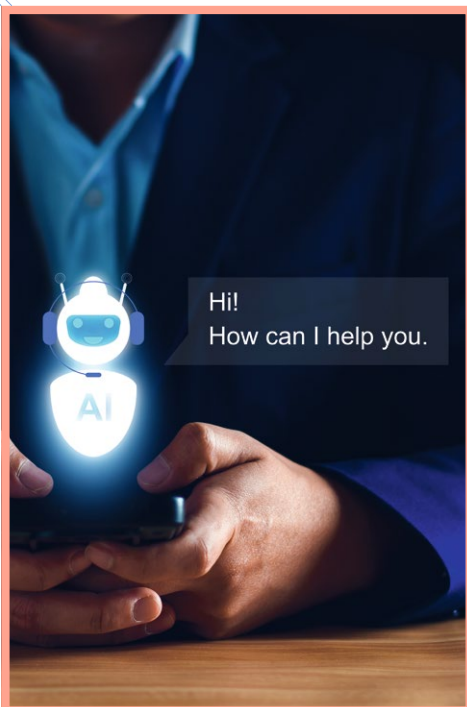


Passgenaue Treffer im Online-Shop, intelligente Lautsprecher oder automatische Gesichtserkennung auf Smartphones: Die meisten von uns nutzen schon heute täglich smarte Anwendungen mit KI.

Dabei darf man nicht vergessen: Die Technologie dahinter basiert auf komplexen Algorithmen, die teils sehr große Datenmengen verarbeiten und dabei Resultate erzielen, die nur noch schwer vom Menschen nachzuvollziehen sind. Und wie bei jeder neuen Technologie, die unser Leben beeinflusst, stellt sich damit irgendwann die Frage nach Standards für Qualität und Sicherheit. Die klare Folgerung: Wir brauchen in Zukunft mehr unabhängig zertifizierte KI.

Entsprechende Initiativen, um Mindeststandards zu definieren, laufen bereits in vielen Ländern. Die Europäische Union beispielsweise plant, einen Artificial Intelligence Act (EU AI Act) herauszugeben. Dieser soll 2025 in Kraft treten. KI wird damit zum Prüfobjekt – ein Fall für TÜV SÜD.

05



Wer kontrolliert die Daten von Sprachassistenten, die wir täglich nutzen?

Erfahren Sie mehr zu KI und ihrer Zertifizierung in unserem Video mit Dr. Martin Saerbeck, CTO TÜV SÜD Digital Services:



[geschäftsbericht.tuvsud.com/ki](https://tuvsud.com/ki)

KREISLAUFWIRTSCHAFT

ES GEHT RUND

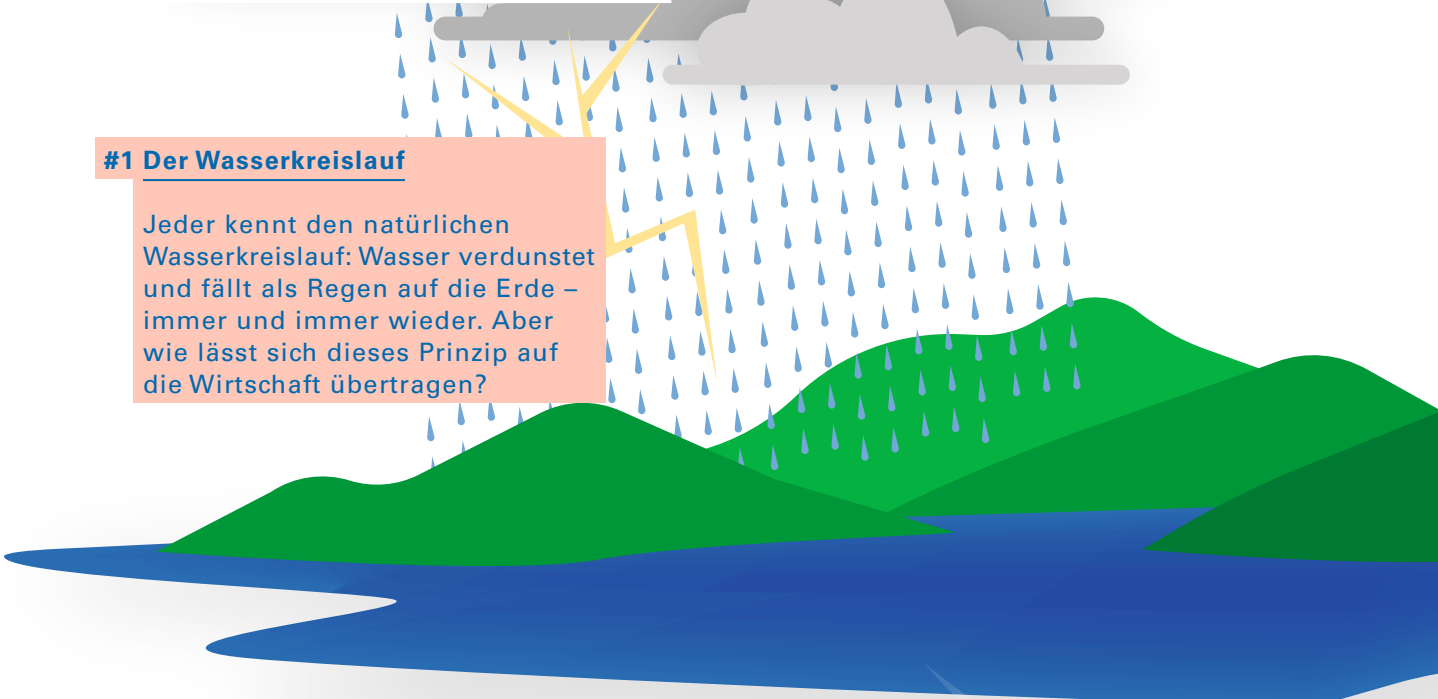


Von der Wegwerfgesellschaft zur Kreislaufwirtschaft: Die Menschheit muss umdenken, wenn sie die Erde langfristig erhalten will. Wir brauchen auch im Wirtschaftsleben mehr Kreislaufsysteme für Materialien und Produkte nach dem Vorbild der Natur.

06

#1 Der Wasserkreislauf

Jeder kennt den natürlichen Wasserkreislauf: Wasser verdunstet und fällt als Regen auf die Erde – immer und immer wieder. Aber wie lässt sich dieses Prinzip auf die Wirtschaft übertragen?



#2 Material-Kreislaufsystem

Auch das Wirtschaftsleben kennt Kreislaufsysteme. Hier geht es darum, Materialien und Produkte möglichst oft wiederzuverwenden. Das Ziel sind dabei geschlossene Stoffkreisläufe.

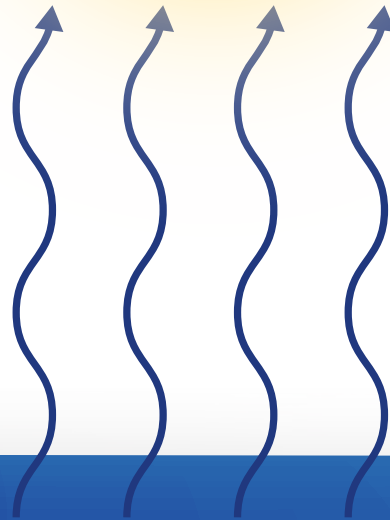


Wie Recycling und Wiederverwendung zu einer runden Sache werden, zeigt unser Video:
 [geschaeftsbericht.tuvsud.com/kreislauf](https://www.youtube.com/watch?v=...)



#4 Die Rolle von TÜV SÜD

TÜV SÜD unterstützt die Kreislaufwirtschaft mit rund 20 Test- und Zertifizierungsmethoden für Materialien, Produkte und technische Systeme.

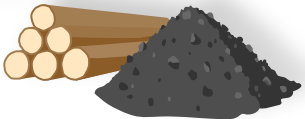


#3 Verpackungskreislauf

Ein wichtiger Ansatzpunkt sind Verpackungen. Das Problem: Viele bestehen aus mehreren Materialien. Das macht eine Wiederverwendung der Einzelteile kompliziert. Darum muss speziell bei Verbundverpackungen mehr passieren.



100%



SELBST FLAGGE ZEIGEN

Die Zukunft aktiv zu gestalten bedeutet auch, sich als Unternehmen richtig aufzustellen. TÜV SÜD geht hier nachhaltig voran – zum Beispiel, wenn es um zentrale Themen wie Integrität, Legalität und Vertrauen oder die Fürsorge für die Mitarbeitenden geht.

GESUNDE MITARBEITENDE

Motivierte und gesunde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Schlüssel zum Erfolg jedes Unternehmens. Ein gutes betriebliches Gesundheitsmanagement sollte daher nicht nur Bestandteil der Strategie sein, sondern auch gelebt werden – so wie bei TÜV SÜD. Weltweit schafft das Unternehmen einen Rahmen, um physische und psychische Gesundheit sowie das Wohlbefinden zu fördern. Gesundheit fängt dabei nicht erst zu dem Zeitpunkt an, wenn Krankheiten drohen. Prävention heißt das Schlagwort. Dazu gehören beispielsweise regelmäßige Kampagnen, auf die Bedürfnisse der Mitarbeitenden abgestimmte Arbeitsplätze, Beratung und konkrete Hilfe in Krisensituationen, aber auch ein angenehmes Umfeld, in dem sich Mitarbeitende wohl fühlen.





GUTE UNTERNEHMENS- FÜHRUNG

Entscheidender Beitrag jedes Einzelnen und gleichzeitig Gesamtaufgabe einer Organisation: Die Bedeutung von Compliance – also von legalem, rechtskonformem und integrem Verhalten – hat in den vergangenen Jahren zugenommen. Bei TÜV SÜD regelt ein detaillierter und leicht verständlicher Code of Conduct, wie Mitarbeitende und Führungskräfte sich in alltäglichen und besonderen Situationen zu verhalten haben. Dabei tritt zunehmend in den Fokus, wie negative Auswirkungen der Geschäftstätigkeit innerhalb der gesamten Lieferkette verhindert werden können. Und mit dem TÜV SÜD Trust Channel steht ein Hinweisgebersystem zur Verfügung, in dem Hinweise auf mögliche Verstöße gegen den Code of Conduct – auch anonym – übermittelt werden können.

Erfahren Sie mehr zu unserem Gesundheitsmanagement und unserem Compliance-Verständnis in unseren Videos:



[geschaeftsbericht.
tuvsud.com/
gesundheit](https://www.tuvsud.com/gesundheit)

[geschaeftsbericht.
tuvsud.com/
verantwortung](https://www.tuvsud.com/verantwortung)

ERNEUERBARE ENERGIEN

IST UNSERE ENERGIE GRÜN?

RE EZUKUNFT

11

Photovoltaik, Windkraft, Erdwärme und Wasserstoff als neue Energieträger: Genug natürliche Energiequellen, Potenziale und Technologien für die komplette weltweite Umstellung unserer Energieversorgung sind vorhanden.


Die SONNE

liefert in **EINER STUNDE** so viel Energie, dass die komplette Erde ein Jahr lang mit Strom versorgt werden könnte.


Die bis **2021** weltweit installierte Windenergieleistung beträgt

830.000
MEGAWATT.

Das entspricht der Leistung von mehr als **200** Kohlekraftwerken.



Knapp **1/5** des **2019**
weltweit erzeugten Stroms
stammte bereits aus
erneuerbaren Quellen.



NO
F

Noch viele weitere
Fakten sprechen dafür,
dass wir unseren Energie-
bedarf in Zukunft weit-
gehend regenerativ
decken können – voraus-
gesetzt, dass Qualität,
Sicherheit und Trans-
parenz bei der Energie-
gewinnung stimmen.

TÜV SÜD steht bereit.
Verschaffen Sie sich
selbst einen Eindruck
in unserem Video:



geschaeftsbericht.
[tuvsud.com/
erneuerbareenergien](https://tuvsud.com/erneuerbareenergien)

MEDIZINPRODUKTE

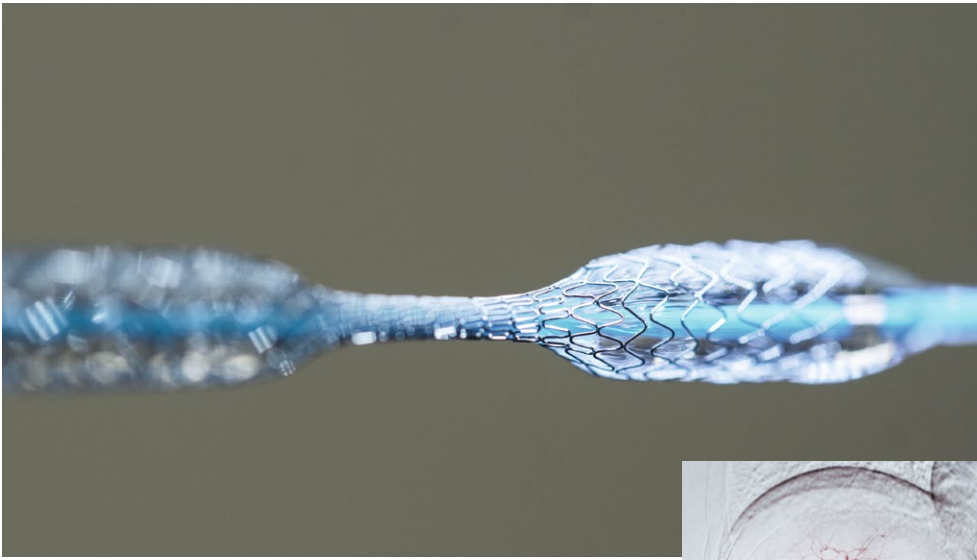
BEREIT FÜR EIN LANGES LEBEN

Die moderne Medizin verspricht ein langes Leben und Hilfe bei vielen körperlichen Beschwerden. Von der einfachen Spritze bis zum Hightech-Implantat müssen wir uns darauf verlassen können, dass alles einwandfrei funktioniert und keine schädlichen Nebenwirkungen aufweist.

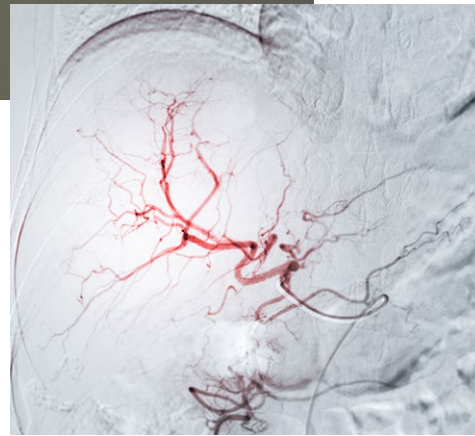
14



Jede Prothese muss perfekt zum Körper passen und mit ihm harmonieren.



Stents (kleine Metall-Implantate) halten beispielsweise nach einem Herzinfarkt Gefäße frei. Auf ihre Biokompatibilität muss daher absolut Verlass sein.



15

Patientinnen und Patienten müssen sich auf die Sicherheit von Prothesen, Stents oder auch einfachen Spritzen verlassen können – und darauf, dass die Versprechen der Produzenten wirklich stimmen. Deshalb sind die vorgeschriebenen Testverfahren bei Medizinprodukten auch besonders umfangreich.

Dabei gibt es eine ganz klare und nur auf den ersten Blick einfach wirkende Anforderung: Das Medizinprodukt soll durchgängig seine bestimmungsgemäße Funktion erfüllen, ohne der Patientin oder dem Patienten zu schaden.

Es geht also um die Sicherstellung der Biokompatibilität, was wiederum mehrere biologische und auch chemische Testverfahren erfordert. Geprüft wird unter anderem die Gefahr drohender Zellschädigungen oder anderer negativer biologischer Effekte durch den Einsatz eines Medizinprodukts. Nur wenn es alle Kriterien bis ins Detail erfüllt, erhält es am Ende die Zulassung. Wichtig ist dabei, dass unabhängige Prüfer zum Zuge kommen – wie TÜV SÜD. Das Unternehmen unterstützt Zulassungsverfahren als Expertenorganisation: mit bewährten Testmethoden, jahrelangem Know-how und einem weltweiten Netzwerk akkreditierter Prüflabore.

Eines der Prüflabore befindet sich in Italien. Sein Leistungsportfolio stellen wir Ihnen in unserem Video vor:



geschaeftsbericht.
tuvsud.com/
medizinprodukte

MEHR INFOS UND FILME ZU „ONE TOMORROW“ GIBT'S ONLINE



www.geschaeftsbericht.tuvsud.com

TÜV SÜD AG
Westendstraße 199
80686 München
Deutschland

FON +49 89 5791-0
FAX +49 89 5791-1551
MAIL info@tuvsud.com
WEB www.tuvsud.com

IMPRESSUM

Herausgeber

TÜV SÜD AG
Global Corporate Communications
Westendstraße 199
80686 München

Fon +49 89 5791-0
Fax +49 89 5791-1551

© TÜV SÜD AG, München.
Alle Rechte vorbehalten.

Sabine Hoffmann,
Jörg Riedle (Projektleiter)

Konzeption, Redaktion und Gestaltung

MPM – Part of RYZE Digital
www.mpm.de

Fotos

S. 04–05 Adobe Stock/Lee; Stocksy/
Studio Firma; Adobe Stock/Alexander;
Adobe Stock/LALAKA

S. 06–07 MPM/Maren Schmidt

S. 08–09 MPM/Maren Schmidt

S. 10–13 Adobe Stock/Andrew
Mayovskyy; Stocksy/Marcos Osorio

S. 14–15 Adobe Stock/Yakobchuk
Olena; Adobe Stock/Alex Traveler;
Adobe Stock/samunella

Text

Stefan Tomm, MPM
TÜV SÜD

Herausgegeben im April 2023